



## NACHBARSCHAFTSHILFE ÄGERITAL

# Auch im Jahr 2008 erfolgreich

«Gemeinsam statt Einsam» war für die Nachbarschaftshilfe Ägerital der Slogan für das Jahr 2008.

Beim Einkaufen helfen, die Kinder hüten, die Katze während einem Spitalaufenthalt füttern, sehbehinderten und älteren Mitmenschen vorlesen, spazieren gehen usw.. All diese Tätigkeiten waren auch im Jahre 2008 gefragte Hilfeleistungen, welche von den Freiwilligen der Nachbarschaftshilfe Ägerital gratis erbracht wurden. In über 2229 Std. und 966 Einsätzen an der Zahl waren unsere Freiwilligen im Einsatz. Eine erfreuliche Statistik, welche klar belegt, wie die Dienstleistungen der Nachbarschaftshilfe Ägerital gefragt sind. Anlässlich einer Vorstandssitzung wurde beschlossen, einen Besuch mit einem Freiwilligen bei einer Hilfesuchenden zu unternehmen. Dies soll stellvertretend für die anderen Hilfeleistungen stehen. Der Freiwillige Toni Martinc



betreut seit einiger Zeit die Hilfesuchende Frau Elsener im Chlösterli Unterägeri. Mit grosser Freude erwartet Frau Elsener Herr Martinc zum Spielnachmittag. Schnell sind beide mit grossem Eifer am spielen. Punkte werden zusammengezählt und am Schluss muss der Verlierer den Kaffee in der Cafeteria bezahlen. Es war eine grosse Freude, Toni Martinc dabei zu beobachten, mit was für einer grossen Herzlichkeit er mit Frau Elsener umgeht. Auf die Frage an Frau Elsener, was für Wünsche sie an die Nachbarschaftshilfe Ägerital habe, antwortete sie unter anderem ganz spontan: «... und dass Toni Martinc jeden Tag kommen könne!» Zur gleichen Zeit war die Freiwillige Frau

Agnes Hvalic bei Frau Hürlimann auf ihrem Zimmer. Frau Hürlimann bastelt gerne und so wurde das Fenster ihres Zimmers mit Scherenschnittbilder geschmückt. Mit grossem Eifer war Frau Hürlimann dabei und mit einigem Stolz zeigte sie uns ihre Arbeit. Die Nachbarschaftshilfe Ägerital will mit ihren Freiwilligen immer im Fluss bleiben. So hat der Vorstand bei seiner Strategiesitzung im Januar 2009 festgelegt, dass die Dienstleistungen ausgebaut werden sollen. Nachbarschaftshilfe für junge Familien zB. Kinderhüten beim Arztbesuch, Hilfeleistungen nach einem Spitalaufenthalt oder auch Hilfeleistungen bei einer Auszeit für Mütter. Mit verschiedenen Vorträgen bei den ent-

sprechenden Organisationen wird der Vorstand der Nachbarschaftshilfe Ägerital aktiv werden. Daneben werden die Freiwilligen in Workshops und Gesprächsrunden auf diese erweiterte Art von Hilfeleistungen vorbereitet. Unsere Koordinatorin, Frau Ursule Ress, freut sich auf neue Kontakte von Freiwilligen und Hilfesuchenden. Nachbarschaftshilfe Ägerital, Telefon 041 750 88 70, E-Mail [info@nachbarschaftshilfe-ae.ch](mailto:info@nachbarschaftshilfe-ae.ch) oder im Sekretariat an der Seestrasse 71. Dienstag von 9 bis 11 oder Donnerstag von 15 bis 17.00 Uhr.

Bericht: Peter Fuchs